



Antrag

der Fraktion der SPD

Abschaffung des „Zukunftslabors zur Weiterentwicklung der sozialen Sicherungssysteme“

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, die Arbeit des „Zukunftslabors zur Weiterentwicklung der sozialen Sicherungssysteme“ einzustellen.

Begründung:

In dem von der Landesregierung ins Leben gerufene Zukunftslabor diskutieren seit fast zwei Jahren verschiedene Akteure ohne erkennbares Ziel oder Ausrichtung konträre, theoretische Modelle. Es ist auch zu diesem Zeitpunkt nicht erkennbar, dass das Zukunftslabor zu konkreten Ergebnissen führen wird.

Die demografischen Herausforderungen (z. B. im Bereich Pflege und Gesundheit sowie Wohnen) in unserem Bundesland erfordern dringend konkrete Lösungen, so dass die Landesregierung sich stattdessen in diesen Bereichen einbringen sollte.

—
Birte Pauls
und Fraktion